# Protokoll zur Sitzung des Schulvorstandes am 06.10.2021

## TOP 1: Geschäftsordnungsfragen

- Verteilerlisten für die Teilnahme am Schulvorstand werden zeitnah auf der Homepage aktualisiert
- Frau Klindworth wird von Frau Marx vertreten

## TOP 2: Schuljahr 2021/22

- Veränderungen der Stundentafel
  - 92% Unterrichtsversorgung
  - Busproblematik im Jahrgang 7: Die SchülerInnen des 7. Jahrgangs haben montags nur 2 Stunden Unterricht, wenn sie kein Französisch belegen. In den letzten beiden Stunden liegt das Fach Verantwortung, das außerhalb der Schule stattfindet. Durch fehlende Busverbindungen zur dritten und nach der vierten Stunde entsteht für SchülerInnen bspw. aus Immenbek das Problem, dass Eltern sie fahren müssen. Andernfalls haben sie eine Stunde Aufenthalt in der Schule.
    - Elternvertreter schlagen vor, Französisch im 7. Jahrgang auf einen anderen Tag zu verschieben. Das wäre aber im Stundenplan nicht kurzfristig einzurichten und würde die Problematik nicht dauerhaft lösen.
    - Frau Kayser berichtet von der Möglichkeit, dass sich die direkt betroffenen SchülerInnen, nach Mittelung der Eltern per Mail, auch ohne Aufsicht in einem Klassenraum aufhalten könnten.
    - Frau Schwedt sieht die KVG für eine mittelfristige Lösung in der Pflicht.

- Schülerzahlen, Statistik, Raumsituation
  - Die Schülerzahlen liegen bei 614 SchülerInnen. Es gibt mehr ÜbergängerInnen zum Gymnasium in diesem Schuljahr.
  - Raumsituation: In diesem Schuljahr wurde die Raumkapazität um zwei Container für die 10. Klassen erweitert. Die Raumsituation ist weiterhin durch die über mehrere Gebäude verteilten Klassen- und Fachräume belastend.

- Elternsprechzeitwoche
  - In den Jahrgängen 5-9 findet in allen Hauptfächern bis Ende November Diagnostik statt. In den Abschlussklassen wird diese durch die Prüfungsvorbereitung abgedeckt.
  - Elternsprechtage am 14./15.12.2021: An diesen schulfreien Tagen finden zwanzigminütige Gespräche mit Eltern und SchülerInnen statt. Lern- und Leistungsstand werden besprochen und Zielvereinbarungen getroffen.
  - Vorgeschaltet sind Teamsitzungen, an denen die KollegInnen über jede/n einzelne/n SchülerIn ins Gespräch kommen.

- Herr Höper bittet um vorher gestellte Aufgaben ohne Messengerdienst und Notbetreuung für den 5. und 6. Jahrgang.
- Antrag auf Durchführung mit den o.g. Ergänzungen: einstimmig angenommen.

➢ Terminplan, unterrichtsfreie Termine:

- 13./14.06.2022: Mündliche Prüfungen (mit Homeschooling)
- 30.06./01.07.2022 Entlassung Jahrgang 10
- 11.07.2022 Teamtagung
  Nachtrag:
- ggf. 24.11.2021: SchiLF

einstimmig angenommen

**TOP 3: Schulentwicklung**

➢ Hospitation an der Freiherr-vom-Stein-Schule
- 10 KollegInnen hospitierten am Freitag, den 01.10.2021 an der Freiherr-vom-Stein-Schule Neumünster. Es handelt sich hierbei um eine Gemeinschaftsschule.
- Frau Kayser und Herr Burghard waren die ganze Woche dort.
- Frau Kayser berichtet über Räume und Strukturen. Fazit:
  - Komplizierte Strukturen
  - hohe Arbeitsbelastung
  - gute Raumkonzepte
- Die Schulentwicklungsgruppe findet sich über die Homepage und braucht Eltern- und SchülerInnenmitarbeit. Herr Höper hat dies bereits im Schulelternrat kommuniziert.

➢ Vertretungssituation: Herr Höper schlägt vor, statt Unterrichtsausfall eine Klasse nach Möglichkeit digital in den regulären Unterricht einer Parallelklasse zuzuschalten.
- Diese Möglichkeit wird geprüft.

➢ Schulübergreifendes offenes Ganztagsangebot:
- freiwilliges Angebot im Nachmittagsbereich
- aus allen drei Schulen gespeist, ggf. weitere Kooperation mit Halepaghen-Schule
- gebundenes Konzept wurde vom Kollegium bereits abgelehnt.
- Herr Höper äußert Bedenken wegen des bereits herrschenden LehrerInnenmangels.
- Sw berichtet von der Möglichkeit, die Ressourcen aller Schulen und externer Angebote zu nutzen.
- Abstimmung im Schulvorstand über Angebot des offenen Ganztages an der Realschule Süd (mittelfristig):
  einstimmig angenommen

**TOP 4: Haushalt 2021**

➢ Einmalige Sachkosten geplant: Sitzmöbel für den Innen- und Außenbereich

➢ Verwaltungshaushalt:

        - Antrag der Fachkonferenz Englisch: Klassensatz Langenscheidt-Wörterbücher + Digitaler Unterrichtsassistent: 1025,70€
        - Antrag der Fachkonferenz Französisch: 2 Rollcontainer
    - Keine Gegenstimmen

- Sonderbudget aus Aktionsprogramm: „Startklar in die Zukunft“: 13870€
    - Juri Labisch, Stundent, unterstützt als pädagogischer Mitarbeiter für 8 Wochenstunden (ca. 450€)
    - Alexander Uhr, Erlebnispädagoge, gestaltet aufwändig geplanten Aktionstag für 500€ pro Klasse. Frau Olini führt so einen Aktionstag im November in ihrer Klasse durch und testet dieses Angebot.
    - Weitere Ideen für dieses Sonderbudget können eingereicht werden.

**TOP 5: Verschiedenes**

- Handynutzungsregeln an der Schule müssen überarbeitet werden. Große Probleme entstehen durch die ständige Verfügbarkeit des Handys in der Schulzeit. Handygarage entlasten zwar die verbotene Nutzung im Unterricht, erschweren aber die schnelle Recherche als Methode in der Unterrichtszeit. Außerdem entstehen die meisten Probleme in den Pausen, in denen eine Handygarage sowieso nicht genutzt werden würde.
    - Arbeitsgruppe ist erforderlich.

Protokoll: Julia Marx